



Ut uns Dörp

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickert

23. Jahrgang

Ausgabe Nr. 1

15. März 2013



Foto Mahnkopf

Treffpunkte zum gemütlichen Klönschnack im Winter

Adventspunsch

Am 15. Dezember 2012 lud die AKWG die Rickerter/-innen zum Adventspunsch in das Doppel-Carport der Familie Suhr. Mit der musikalischen Untermalung einer Bläser-Gruppe des Borgstedter Feuerwehr-Orchesters entstand schnell eine vorweihnachtliche Adventsstimmung. Es war eine Gelegenheit auch in der dunklen Jahreszeit miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam ein paar besinnliche Stunden zu verbringen. Auch der lebendige Adventskalender kam an diesem Tag zur Familie Suhr. Alle Kinder konnten den aufgestellten Tannenbaum schmücken mit Äpfeln, Sternen und allerlei Weihnachtsschmuck. Sie hatten alle sehr viel Spaß daran. Bei Laternenlicht und Feuerschein draußen oder gut geschützt im mit Holzhäckseln ausgelegten Carport konnten alle den Adventspunsch genießen. Als Besonderheit gab es erstmalig den Rickerter Apfelpunsch. Die zwischenzeitlich abgehende, kleine Dachlawine mit Schnee sorgte Gott sei Dank nur für einen kurzen Schreck. Durch die aufgestellten Schirme passierte niemanden etwas. Michael, Morten und Arne sorgten am Grill für heiße Würstchen. Mit dem Erlös trägt die AKWG zur Verschönerung unseres Dorfes bei. Aus dem Vorjahreserlös wurden im November wieder Krokusse an der Büdelsdorfer Straße gepflanzt, die dieses Frühjahr schon blühen werden.

Kirsten Suhr

Die Tonne brennt!

Jetzt schon zum 13. Mal brannte die Tonne in der Selkenkoppel. Wenn das Jahr zu Ende geht, kurz vor dem Jahreswechsel, hat sich eine spontane Idee wieder einmal geäußert.

Am 30.12.1999 trafen sich Frank Kruse und Ralf Siegmann, um noch einmal über das abgelaufene Jahr zu sinnieren. In den folgenden Jahren wurde dieses Treffen zur Tradition und es kamen immer mehr Freunde, die dann bei einem Punsch und einer Bratwurst dabei waren. So wurde schon seit mehreren Jahren die 100 Personengrenze überschritten und die Veranstaltung ermöglichte eine Spendenabgabe für unsere Kindergärten, den Maibaum oder unserer Feuerwehr. Hier entstand aus einer kleinen Idee ein erfolgreiches Fest, das unsere Freunde und Bürger wieder einmal mehr zusammenkommen lässt.

So freuen sich die beiden Initiatoren in jedem Jahr wieder auf die Gäste an der „Brennende Tonne“ zu einem Schnack zwischen den Jahren.

R. Siegmann

Kinderfasching

Die Piratenbande des Kindertanzkreises formierte sich beim Kinderfasching zum Fotoshooting. Mit 25 Kindern wurde ein fröhlicher und lustiger Rosenmontag gefeiert.

K. Suhr

Biike-Brennen 2013

Eigentlich ein nordfriesischer Brauch, aber auch die Rickerter wollen den Winter vertreiben. Auf dem Schredderplatz war ein großer Haufen mit ausgebrauchten Tannenbäumen aufgeschichtet, die am 21. Februar um 18.00 Uhr angezündet wurden, um mit den lodernden Flammen dem Winter den Garaus zu machen.

Der Geräteunterstand war zur Verkaufsbude von Punsch, Laugenstangen und heißen Würstchen umfunktioniert worden. Stehtische und das wärmende Feuer luden die kleinen und großen Besucher zu einem Klönschnack ein. Wer mochte, hatte im „Lindenkrog“ die Möglichkeit zum Grünkohlessen. Den Reinerlös aus dem Punsch- und Würstchenverkauf bekommen die beiden Kindergärten.



Der Bürgermeister hat das Wort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einem relativ milden, aber sehr regenreichen Winter steht uns hoffentlich mal ein normales Frühjahr bevor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden die ersten Frühlingsboten nicht zu übersehen sein. Für unsere Gemeinde erwarte ich ein relativ ruhiges Jahr. Als einzige größere Baumaßnahme wird im Laufe dieses Frühjahrs die Neugestaltung der Fläche des ehemaligen Jugendtreffs zu Parkplätzen für die Ortsbegegnungsstätte durchgeführt werden. Des Weiteren wird sich die Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung mit der Änderung des Flächennutzungsplanes beschäftigen.

Wie in jedem Frühjahr ist eine gründliche Reinigung der Bürgersteige und Rinnsteine erforderlich, um ein Versanden der Regenwasserleitung durch Streusand zu verhindern. In diesem Zusammenhang möchte ich wieder einmal an unsere Straßenreinigungssatzung erinnern. Der Bürgersteig ist demnach im 14 tägigen Turnus zu säubern und Unkraut zu entfernen.

Ich bitte alle Hundebesitzer unsere gemeindeeigenen Grünflächen nicht als Hundeklo zubenutzen. Besondere Rücksicht erwarte ich bei den neu gepflanzten Krokussen in der Kurve an der Schmiede und im Einmündungsbereich Schröders Wisch. Obwohl die Spitzen der Krokusse in den Beeten schon zu sehen sind, nehmen einige Hundebesitzer darauf keine Rücksicht. Das Gleiche gilt auch für die parkenden Autos auf diesem Seitenstreifen.

Des Weiteren bitte ich alle Grundstückseigentümer und Gartenbesitzer bei der bevorstehenden Gartenarbeit im Frühjahr dafür Sorge zu tragen, dass die Gehwege, Sichtdreiecke und Verkehrsflächen durch überwachsende Zweige und Büsche freigehalten werden.

Unser Schredderplatz wird auch im Jahre 2013 den Rickerter Bürgern für Gartenabfälle aus Rickerter Grundstücken zur Verfügung stehen. Es werden nach wie vor keine Baumstüben und Bauschutt angenommen. Herr Hormann ist berechtigt, diese Anlieferungen zurückzuweisen. Auch noch so kleine Plastikabfälle wie Blumenschalen und Verpackungsmaterial haben nichts auf dem Schredderplatz verloren. Sie stellen die sehr preiswerte Entsorgung der Gartenabfälle in Frage.

Der Kranz für den Maibaum wird in diesem Jahr am Montag, den **29. April** bei der Familie Näve in der Dorfstraße 27 gebunden. Der traditionelle Tanz in den Mai findet wie in den Vorjahren im „Lindenkrog“ statt. Zum Fröhshoppen am **1. Mai** treffen wir uns bei gutem Wetter am Maibaum. Bei unbeständigem Wetter steht alternativ das Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung. Vor allem für den Tanz in den Mai würde ich mir eine etwas bessere Beteiligung der Rickerter Bürger wünschen. Bisher wird diese Veranstaltung überwiegend von auswärtigen Gästen besucht. Ich wünsche Ihnen ein schönes Frühjahr 2013

Ihr Karl-Heinz Boyens

Jahresrückblick 2012

Der Gottesdienst zum Jahresrückblick mit Pastor Einfeldt und Bürgermeister Boyens war sehr gut besucht. Aus kirchlicher und gemeindlicher Sicht ließen die beiden das Jahr 2012 Revue passieren und den Besuchern wurde mal wieder bewusst, wie schnell so ein ein Jahr vergeht und was alles geleistet wurde, auch von den ehrenamtlichen Helfern/innen, ohne deren Unterstützung es nicht möglich wäre Veranstaltungen wie z. B. das Binden der Erntekrone, der Erntedankgottesdienst, Adventsfeier der Senioren, Gottesdienst zur Heiligen Nacht zu realisieren und auch der Jahresrückblick könnte so nicht gefeiert werden. Gudrun Kutrieb hatte den Küsterdienst übernommen und Elfi Keiper sorgte in der Küche mit ihren Helferinnen dafür, dass nach dem Gottesdienst Punsch und Brezeln serviert werden konnten. Die Besucher halfen beim Umräumen der Tische und Stühle eifrig mit, damit möglichst schnell zum gemütlich Teil übergegangen werden konnte.

Der Gospelchor der Kirchengemeinden Rendsburg und Büdelsdorf gab mit seinen Liedern dem musikalischen Teil des Gottesdienstes eine besondere Note.

Gemeindeempfang 2013



Am 07. Februar haben wieder viele geladene Gäste den Weg in die Ortsbegegnungsstätte zum 27. Gemeindeempfang gefunden. Bürgermeister Karl-Heinz Boyens begrüßte die Bürgermeister oder deren Vertreter aus den benachbarten Gemeinden, der Städte Büdelsdorf und Rendsburg, die Vertreter u. a. von Feuerwehr, Schützenverein, Kirche, Kindergärten, Amtsschwesterstation Fockbek und die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne deren persönliches Engagement unser Dorfleben und die dörfliche Gemeinschaft nicht funktionieren würde. Unsere Kindergärten sind im Moment gut belegt, hoffentlich nachhaltig, so der Bürgermeister. Finanziell geht es der Gemeinde gut. Nach kurzem Rückblick auf das letzte Jahr und Hinweise auf die Veranstaltungen der Gemeinde in diesem Jahr wurden unsere erfolgreichen jungen Sportler und Sportlerinnen geehrt. Für ihre großartigen Leistungen auf Landesebene in der Rhythmischen Sportgymnastik bekamen Asaria Föh, Greta Wandrowski, Jule Sieh-Petersen, Jule Weidemann, Jennifer Tietz, Pauline Schmidt (es fehlte Madita Jeß) und die Landesmeister im Rettungsschwimmen Fabian Felske und Stefan Timm von Bürgermeister Boyens einen Gutschein überreicht.

Nachrichten, Neuigkeiten, was man wissen sollte

Kirche in Rickert

Am 24. Januar trafen sich 21 interessierte Rickerter Bürger mit Pastor Einfeldt in der Ortsbegegnungsstätte, um ein paar wichtige Terminabsprachen wie Küsterdienste und Problematiken der Urlaubsvertretung bei Gottesdiensten für das Jahr 2013 zu klären.

Im Laufe des Abends wurden Lösungen für die aufkommenden Fragen gefunden. Es wurde angeregt, einen Gottesdienst zu Ostern für Jedermann zu gestalten. Einige Freiwillige in der Runde waren bereit, sich dieses Themas anzunehmen und es auch in die Tat umzusetzen. Der Termin wurde auf Ostersonntag um 17.00 Uhr in der Ortsbegegnungsstätte festgelegt. So etwas gab es in Rickert noch nie. Dieser Termin wurde gewählt, weil Pastor Jordan am Ostermontag mit einem Gottesdienst aus seinem Amt verabschiedet wird.

Viele Anregungen, die noch aufkamen, werden in einer neuen Gesprächsrunde fortgeführt.

Der Termin hierfür wird rechtzeitig auf der grünen Seite in der Büdelsdorfer Rundschau und in den kirchlichen Informationskästen bekannt gegeben.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rickert – www.gemeinde-rickert.de
Redaktion: Helga Peters (verantw.), Ute Kubillus, Margret Rohwer.
Anschrift: Dorfstraße 39, 24782 Rickert, Telefon 3 62 90, helgapeters1@gmx.net
„Ut uns Döör“ erscheint vierteljährlich. Auflage: 500.
Fotos: H. Peters, M. Heinrich, K. Suhr, R. Gauda, U. Kubillus, S. Frank, W. Göbel.
Druck: August Osthoff, 24782 Büdelsdorf, Hollerstr. 19, www.druckerei-osthoff.de

Ansprechpartnerin im Kirchenbüro



Susanne Berendsen ist seit März 2012 als Sekretärin und Ansprechpartnerin im Kirchenbüro in Büdelsdorf tätig. Die interessante und abwechslungsreiche Arbeit bereitet ihr viel Spaß. Die 49-jährige Rickerterin ist verheiratet und hat 2 Söhne im Alter von 20 und 15 Jahren. In ihrer Freizeit liest sie gerne, treibt Sport und arbeitet gerne am Computer.

Als FSJ-Kraft im Kindergarten



Maximilian Berendsen ist als FSJ-Kraft seit dem 01. November im Kindergarten „Sternschnuppe“ als Verstärkung im Team. Nach bestandenerm Abitur fand der 20-jährige hier eine Tätigkeit, um Neues kennenzulernen. Er wird auch beim Kubukimo und in der Jugendarbeit aushelfen. In seiner Freizeit spielt er Schach, ist Dauergast in der Sneakpreview und treibt verschiedene Sportarten.

Jahreshauptversammlung der Schützen



Susanne Kühn, Jens Stolley, Jürgen Plambeck, Hans-Peter Greve, Wolfgang Göbel (v.l.)

Zu der Jahreshauptversammlung am 25. Januar im „Lindenkrog“ konnte der 1. Vorsitzende Wolfgang Göbel wieder zahlreiche Mitglieder begrüßen. Neu aufgenommen wurden drei erwachsene und zwei jugendliche Schützen. Somit hat sich die Anzahl von 100 Mitgliedern im Schützenverein Rickert nicht wesentlich verändert. Die Neugestaltung der Königskette wurde erstmalig aufgeschoben bis in das Jahr 2017 – zum 60-jährigen Bestehen des Schützenvereins. Aufgrund gestiegener Kosten müssen die Ausgaben in diesem Jahr auf den Prüfstand. Der Vorstand soll ein Konzept erarbeiten und dieses dann zum Königsfrühstück am 07. April in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vorstellen und beschließen. Für langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden Tanja Hoffmann und Hans-Peter Greve (25 Jahre), Jürgen Plambeck (20 Jahre), Susanne Kühn und Jens Stolley (10 Jahre) geehrt.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Am 8. Februar, um 19.30 Uhr eröffnete der Wehrführer Michael Heinrich die diesjährige Jahreshauptversammlung im „Lindenkrog“. Die ersten Tagesordnungspunkte konnten schnell abgehandelt werden. So hatte die Wehr lediglich einen Einsatz zu melden. Dabei wurden Zeitungen, die in einem Buswartehäuschen in der Dorfstraße deponiert waren, angezündet. Einen breiten Raum nahm der Punkt Ehrungen und Beförderungen ein.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden Hans-Holm Hinrichs (60 Jahre), Karl-Heinz Boyens (40 Jahre) und Kai Jungjohann (30 Jahre) geehrt. Ferner wurden Hans Bode für 20-jährige sowie Thorsten Krause und Gerhard Gruchot für 10-jährige Mitgliedschaft geehrt. Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit im Vorstand der Feuerwehr, 2/3 seiner aktiven Dienstzeit, wurde Karl-Heinz Boyens zum Ehrenoberbrandmeister ernannt.

Nach absolvierten und bestandenen Lehrgängen wurde Michelle Hansen zur Oberwehrfrau, Tobias Rohwer zum Oberfeuerwehrmann, Michael Boyens und Pascal Röhermann zum Hauptfeuerwehrmann sowie Torsten Kahl zum Hauptfeuerwehrmann*** befördert. Anschließend vollzog der Amtswehrführer Jan Traulsen die Beförderung von Michael Heinrich zum Brandmeister sowie von Frank Kruse zum Hauptlöschmeister**.

Alle Geehrten und Beförderten erhielten ein dreifaches „Wassermarsch“.



Michael Boyens, Thorsten Krause, Michelle Hansen, Kai Jungjohann, Frank Kruse, Gerhard Gruchot, Hans-Holm Hinrichs, Pascal Röhermann, Hans Bode, Karl-Heinz Boyens, Tobias Rohwer, Torsten Kahl, Michael Heinrich (v.l.). Anschließend folgte das traditionelle Essen und der gemütlich Teil.

JHV des Siedlerbundes

Am 22 Februar um 19.30 Uhr trafen sich 35 Mitglieder des Siedlerbundes in der Ortsbegegnungsstätte. Nach Begrüßung der Teilnehmer hielt der Landesfachberater Wolfgang Roth einen interessanten Vortrag über das Beschneiden der Gehölze und Sträucher im Winter, Moos- und Schneckenbekämpfung. Nach den Berichten der einzelnen Gruppen kam es zu den Ehrungen. Für 40 Jahre wurden Hermine und Günter Peetz sowie Dieter Felske geehrt. Für 20 Jahre erhielten Helga und Hans-Jürgen Peters, Sieglinde und Peter Sanct-Johannis, Susanne und Matthias Berendsen sowie Heinrich Bruhn ihre Urkunden und Anstecknadeln. Nicht anwesend waren Martina und Bernd Thielke, Anja und Sigurd Scheunemann, Petra und Ralf Runge sowie Johanna und Walter Büchmann (alle 20 Jahre). Anschließend folgten die Wahlen. 2 Änderungen gab es in den Besetzungen der einzelnen Bereiche. Als 2. Vorsitzender wurde Wolf-Dietrich Goetzi und als 2. Kassenprüfer Markus Möller einstimmig gewählt.

Zur Information: In diesem Jahr findet kein Baumschnitt an der Apfelallee statt. Der Abend wurde abgerundet durch einen leckeren Imbiss mit Schmalz- und Käsebrötchen.



Sven Mallée (3. v.l.) mit einigen geehrten Mitgliedern

Gesucht.....

wird eine freundliche „Sie“ oder ein netter „Er“ zur Mitarbeit in unserem Redaktionsteam.

Wir treffen uns 12 mal im Jahr, verfassen selbstständig kurze Berichte von den großen und kleinen Ereignissen aus unserem Dorf. Damit und mit vielen Fotos gestalten wir dann vierteljährlich eine neue Ausgabe von Ut uns Dörp. Besondere Vorkenntnisse sind bei uns nicht erforderlich, das Alter spielt keine Rolle. Wir würden uns sehr über ein neues Gesicht freuen. Wer Interesse hat, kann sich bei Helga Peters Tel.36290, Margret Rohwer Tel.31264 oder Ute Kubillus Tel. 38215 melden.

Wir gratulieren

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren:

02. Mai	Ilsemarie Reimers.....	87 Jahre
12. Mai	Elli Johannsen	82 Jahre
25. Mai	Anneliese Mohr	90 Jahre
nachträglich		
02. Februar	Else Ripke.....	91 Jahre

10 jähriges Jubiläum Naturkindergarten Rickert



Vor 10 Jahren – die Kinder können jetzt einziehen

Im April 2003 wurde der Trägerverein Naturkindergarten Rickert e.V. gegründet und schon bald danach konnte am 11. August 2003 der Kindergartenbetrieb aufgenommen werden. Nun schauen wir auf 10 tolle Jahre zurück und möchten diesen Anlass nutzen, um mit allen interessierten Bürgern, ehemaligen und hoffentlich zukünftigen Kindern zu feiern. Am 08. Juni 2013 von 15-18 Uhr sind alle herzlich eingeladen, um mit uns bei Kaffee & Kuchen und Spiel & Spaß unser Jubiläum zu feiern.

D. Boyens

Konfirmation 2013

In der Kreuzkirche in Büdelsdorf werden

am 14. April Lena Lindau, Leonie Malleè, Diana Miller, Julia Peters und Lea Sophie Schröder,

am 28. April Calvin Connor Föh, Taina Heinrich, Bo Katzmann, Marvin Krakuhn, Luca Maaßen, Til Petersen, Tom Bernd Reimers, Jule Marie Sieh-Petersen, Jette Vogt und Greta Marie Wandrowski konfirmiert.

Die Gottesdienste beginnen um 10.00 Uhr.

Termine

- 16. März **Feuerwehrball**
19.30 Uhr – Lindenkrog
- 22. März **Im Kindergarten Sternschnuppe Rückenfest und Tag der offenen Tür**
14.00-16.00 Uhr
- 05. April **Aktion Schietsammeln**
18.00 Uhr – Feuerwehrgerätehaus
- 31. März **Ostergottesdienst mit Pastor Einfeldt**
17.00 Uhr – Ortsbegegnungsstätte mit anschließendem Osterbrötchen
- 02. April **DRK – Blutspende**
15.00-19.30 Uhr – Regionales Bürgerzentrum Büdelsdorf, Am Markt
- 28. April Kein Gottesdienst in Rickert
- 29. April **Binden des Maikranzes**
19.00 Uhr, Scheune Familie Näve
- 30. April **Tanz in den Mai**
20.00 Uhr, „Lindenkrog“
- 01. Mai **Frühshoppen unter dem Maibaum**
10.30 Uhr, Schmiedeplatz
- 26. Mai **Gottesdienst mit Herrn von Amsberg**
10.00 Uhr – Ortsbegegnungsstätte
- 01. Juni **Schützenfest**
11.30 Uhr Umzug ab Schützenheim
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Spiele
20.00 Uhr Tanz im „Lindenkrog“
- 08. Juni **10 Jahre Naturkindergarten**
15.00 – 18.00 Uhr auf dem Kindergarten Gelände
- 16. Juni **Marktplatzgottesdienst**
10.00 Uhr, Marktplatz in Büdelsdorf

Öffnungszeiten Schredderplatz

Dienstag 16.00-18.00 Uhr
Sonnabend 9.00-12.00 Uhr
Annahme nur während dieser Öffnungszeiten und ausschließlich für Rickerter Bürger

Anmeldefristen Naturkindergarten Rickert

Ende März endet die Anmeldefrist für das Kindergartenjahr 2013/2014.

Interessierte Eltern haben noch bis zum 31.03.2013 die Möglichkeit ihre Kinder für das neue Kindergartenjahr anzumelden. Voraussetzung für eine Aufnahme ist, dass die Kinder zum Beginn des Kindergartenjahres das 3 Lebensjahr vollendet haben. Weitere Informationen rund um den Naturkindergarten Rickert, das Anmelde- und Auswahlverfahren und das notwendige Aufnahmeformular finden sie auf der neu gestalteten Homepage des Naturkindergartens Rickert, unter der Domain www.naturkindergarten-rickert.de erreichbar. Sie dürfen uns aber auch gerne per Mail-Mailadresse vorstand@naturkindergarten-rickert.de kontaktieren. Wir werden uns dann schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf ihre Anmeldungen.

Vorstand und Erzieher des Naturkindergartens Rickert

Hochkarätig besetzter Diskussionsabend



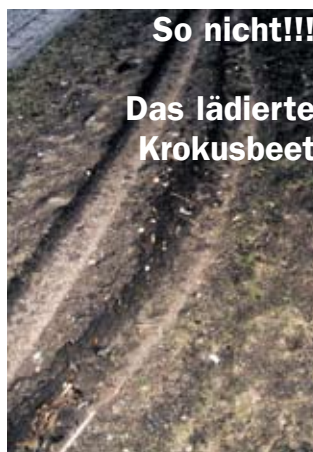
SPD & Verstärkung hatte alle Bürger der Gemeinde zu einem frischen und lebendigen Diskussionsabend im Rickerter Lindenkrog eingeladen.

Mit dem Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Sönke Rix, dem Rendsburger Bürgermeister Pierre Gilgenast und dem Chef der Kieler Staatskanzlei Stefan Studt waren drei auch hier am Ort bekannte Politiker eingeladen, die der Einladung vom Fraktionsvorsitzenden Ralf Gauda sehr gerne gefolgt waren.

Stets auf Augenhöhe, offen und bestens vorbereitet referierten die Gastredner. Unser MdB Sönke Rix sprach informativ über das Ehrenamt. Neueste Erkenntnisse zu zukünftigen Bedürfnissen der Bürger aus der Arbeit in Berlin wurden in die Diskussion eingebracht.

Der Rendsburger Bürgermeister Pierre Gilgenast führte lebhaft zum Gebietsentwicklungsplan und seinen Möglichkeiten und Chancen für den Wirtschaftstraum Rendsburg aus. Nach dem Bericht von Stefan Studt, der einen umfangreichen Einblick in die Arbeitsschwerpunkte der Landesregierung in Kiel und Berlin gab, schlossen sich Fragen interessierter Besucher an, in der auch Themen wie alternative Energien, Bildung und Demographischer Wandel angeregt miteinander besprochen wurden.

RG



Viele fleißige Hände der AKWG waren wieder am Werk und setzten 5000 Krokuszwiebeln in ein Teilstück des Grünstreifens an der Büdelsdorfer Straße, um im Frühling 2013 mit einer bunten Krokusblüte unser Dorf zu verschönern. Leider hat ein Autofahrer das neu angelegte Beet trotz Hinweisschilder als Parkplatz genutzt und tiefe Reifenspuren hinterlassen. Die erwartete bunte Krokusblüte wird in diesem Frühling wohl nicht so toll ausfallen.